

RS OGH 2007/4/18 7Ob37/07b, 6Ob212/08g, 7Ob52/10p, 4Ob203/10x, 9Ob34/10f, 3Ob237/11s, 3Ob189/12h, 3O

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.04.2007

Norm

RATG §9 Abs3

Rechtssatz

Werden neben dem laufenden Unterhalt rückständige Beträge begehrt, so sind nach § 9 Abs 3 RATG diese nicht in die Bemessungsgrundlage einzurechnen. Es bleibt bei der einfachen Jahresleistung.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 37/07b
Entscheidungstext OGH 18.04.2007 7 Ob 37/07b
- 6 Ob 212/08g
Entscheidungstext OGH 16.10.2009 6 Ob 212/08g
- 7 Ob 52/10p
Entscheidungstext OGH 22.10.2010 7 Ob 52/10p
Beisatz: Bemessungsgrundlage für die Rechtsanwaltskosten ist das Einfache der Jahresleistung (§ 9 Abs 3 RATG) des Erhöhungsbetrags für den laufenden Unterhalt. Rückstände haben auch hier keinen Einfluss auf die Bemessungsgrundlage. (T1)
- 4 Ob 203/10x
Entscheidungstext OGH 15.02.2011 4 Ob 203/10x
Vgl; Beisatz: Anderes gilt, wenn eine unterschiedliche Anspruchsgrundlage geltend gemacht wird (hier: §§ 94, 68 EheG); diesfalls ist der begehrte rückständige Unterhalt zur einfachen Jahresleistung hinzuzurechnen. (T2)
Beisatz: Für die Ermittlung der Obsiegensquote ist neben dem begehrten rückständigen Unterhalt nach § 94 EheG die dreifache Jahresleistung des nach § 68 EheG begehrten Unterhaltes heranzuziehen. (T3)
- 9 Ob 34/10f
Entscheidungstext OGH 28.02.2011 9 Ob 34/10f
- 3 Ob 237/11s
Entscheidungstext OGH 18.04.2012 3 Ob 237/11s
Auch; Beisatz: Die Bemessungsgrundlage für das anwaltliche Honorar im Oppositionsprozess, der einen Unterhaltsanspruch als Ganzes betrifft, bildet ausschließlich nach § 9 Abs 3 RATG der Jahreswert. (T4)

- 3 Ob 189/12h
Entscheidungstext OGH 19.12.2012 3 Ob 189/12h
Vgl; Beis ähnlich wie T4
- 3 Ob 47/14d
Entscheidungstext OGH 19.11.2014 3 Ob 47/14d
Auch; Beis wie T1
- 1 Ob 57/16p
Entscheidungstext OGH 28.04.2016 1 Ob 57/16p
Auch
- 4 Ob 85/16b
Entscheidungstext OGH 24.05.2016 4 Ob 85/16b
- 5 Ob 95/18h
Entscheidungstext OGH 12.06.2018 5 Ob 95/18h
Vgl auch
- 3 Ob 181/19t
Entscheidungstext OGH 26.02.2020 3 Ob 181/19t
Vgl; Beis wie T1
- 1 Ob 49/21v
Entscheidungstext OGH 23.03.2021 1 Ob 49/21v
Vgl; Beisatz: Das gilt auch im Fall einer begehrten Unterhaltsverminderung. (T5)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2007:RS0121989

Im RIS seit

18.05.2007

Zuletzt aktualisiert am

26.05.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at